ZUKUNFT.
FUTURE.
AVENIR.
BONN.

Bonner SDG-Tage
17 Tage für die 17 Ziele

18. September bis 4. Oktober 2021

17 Ziele.
Eine Zukunft.

Liebe Bonnerinnen und Bonner, liebe Gäste,

Bonn hat Nachhaltigkeit auf dem Schirm! Unter diesem Motto laden wir Sie vom 18. September bis zum 4. Oktober zum Besuch der Friedrichstraße in der Bonner Innenstadt ein, denn diese wird 17 Tage lang mit einem Regenschirmdach in den Farben der Nachhaltigkeitsziele nicht nur optisch zur 17-Ziele-Zone.

17 Ziele? Gemeint sind die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, die Sustainable Development Goals, kurz: SDGs. Sie sind ein Handlungsauftrag an alle Staaten, Städte und Gemeinden sowie an alle Bürgerinnen und Bürger, sich gemeinsam für eine lebensfähige Zukunft der Welt einzusetzen. Sie fordern von uns, Armut, Hunger und Kriege zu beenden, die Umwelt, die Meere und die Artenvielfalt zu schützen sowie Gesundheitsversorgung, Bildung, gute Energie und menschenwürdige Arbeitsbedingungen für alle sicherzustellen.

Die SDGs sind zum Dreh- und Angelpunkt der internationalen Nachhaltigkeitsdiskussion geworden. Als deutsche Stadt der Vereinten Nationen und Zentrum für nachhaltige Entwicklung sieht Bonn sich besonders in der Verantwortung, die 17 Ziele umzusetzen. Zahlreiche Maßnahmen sind auf den Weg gebracht, die 2019 verabschiedete Nachhaltigkeitsstrategie bildet dafür einen wichtigen Rahmen. Unverzichtbar ist dabei das großartige Engagement zahlreicher Vereine, Initiativen und Gruppierungen, an denen Bonn so reich ist, und die die nachhaltige Stadtentwicklung mitgestalten und einfordern.

Mit den Bonner SDG-Tagen möchten wir über die 17 Ziele informieren und einen Teil der Spannbreite des SDG-Engagements hier in Bonn vorstellen, mit dem Ziel, Impulse zu geben und zum Mitmachen einzuladen. Besuchen Sie den 17Ziele-Space auf dem Münsterplatz, bummeln Sie durch die Friedrichstraße, nutzen Sie Veranstaltungsangebote und machen Sie mit bei der nachhaltigen Gestaltung unserer Stadt und unserer Zukunft.

Katja Dörner
Oberbürgermeister der Stadt Bonn

Programm

Alle Veranstaltungen sind öffentlich und kostenfrei, sofern nicht anders vermerkt. Eine Anmeldung ist nur in Einzelfällen erforderlich und, falls notwendig, im Programm ausgewiesen.

Kurzübersicht – Alle Veranstaltungen im Überblick

18. September bis 26. September 2021: 17Ziele Space auf dem Münsterplatz

Datum	Veranstaltung
18.09.	**11:00 Uhr** **Eröffnung der SDG-Tage durch Oberbürgermeisterin Katja Dörner**
	11:10 – 18:00 Uhr **Bonn – Rundum kulturell & transformativ** Veranstaltung der Fair Trade Town und Bio-Stadt Bonn. ***Anmeldung erforderlich!***
20.09.	**9:00 – 14:00 Uhr** **SDG-Schüler*innenakademie** mit *abenteuer lernen e.V.*
	16:00 – 17:00 Uhr **Die 17 Ziele als Treiber für die Schulen und Bildung von Morgen** Vorstellung eines innovativen Konzepts, um die SDGs an Schulen zu bringen.
	20:15 Uhr **BONNER GLOCALE– Aus Liebe zum Überleben** *Slow Food Convivum Bonn* stellt den Dokumentarfilm über nachhaltige Landwirtschaft vor. ***Anmeldung erforderlich!***

Datum	Veranstaltung
21.09.	**09:00 – 14:00 Uhr** **„Innovations in a Box“** Workshops für Schulen zum Thema Innovationen aus Afrika
	15:00 – 18:00 Uhr **„Lernen im Vorbeigehen – Sichtbarmachung von Frauen im Bonner Stadtbild“** Das *Internationales Frauenzentrum Bonn e.V.* stellt Biographien von Bonner Frauen vor.
	18:30 – 19:30 Uhr **DIY Klimagesetz – Klimaexpert*Innen zeigen der Politik wie es geht“** Die Klimawache Bonn stellt die Initiative für ein starkes Klimagesetz von German Zero vor.
	20:15 Uhr **BONNER GLOCALE – Death by Design** Der Verein *SÜDWIND Institut für Ökonomie und Ökumene* stellt den Dokumentarfilm über die dunkle Seite der IT-Industrie vor. ***Anmeldung erforderlich!***
22.09.	**09:00 – 14:00 Uhr** **„Innovations in a Box“** Workshops für Schulen zum Thema Innovationen aus Afrika.
	10:00 – 14:00 Uhr **Insektenhotels und mehr** Mitmach-Infostand zum Thema Biodiversität des Netzwerks *Schulen der Zukunft*.
	15:00 – 17:00 Uhr **Gemeinschaftliche Bemalung von Spielfallschirmen zum Thema „Making Peace with Nature“** Von und mit *Bonnections* und *Parents for Future*
	20:15 Uhr **BONNER GLOCALE – Der marktgerechte Mensch** *FEMNET e.V.* stellt den Dokumentarfilm über die Folgen entfesselter Märkte und gemeinwohlorientierte Alternativen vor. ***Anmeldung erforderlich!***
23.09.	**09:00 – 14:00 Uhr** **„Innovations in a Box“** Workshops für Schulen zum Thema Innovationen aus Afrika.
	16:00 – 19:00 Uhr **Wissenschaf(f)t Gerechtigkeit – Expert*innen-Wanderung** Das *SÜDWIND Institut für Ökonomie und Ökumene* lädt ein zu einem Rundgang zu Bonner Organisationen, die zu Fragen globaler Gerechtigkeit forschen. ***Anmeldung erforderlich!***

Datum	Veranstaltung
	18:30 – 19:00 Uhr **Abschlussdiskussion zur Expert*innen-wanderung und Jubiläumsfilm: 30 Jahre Südwind Institut**
24.09.	**08:00 – 13:00 Uhr** **„Innovations in a Box“** Workshops für Schulen zum Thema Innovationen aus Afrika.
	15:00 – 18:00 Uhr **SDGs barrierefrei: Bonner Nachhaltigkeitsziele und Inklusion** Die *Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V.* stellt vor, wie die SDGs barrierefrei vermittelt werden können.
	20:15 Uhr **BONNER GLOCALE – Gegen den Strom** *Femfuture* stellt den Dokumentarfilm über die Öko-Aktivistin Halla und ihren Kampf gegen eine Aluminiumfabrik vor. ***Anmeldung erforderlich!***
25.09.	**10:00 – 17:00 Uhr** **Aktionsstand „Bonn geht den Mehrweg“** Aktionsstand von bonnorange über Alternativen zu Einwegprodukten.
	13:30 – 14:30 Uhr **Einsatz gefragt – mit German Doctors in Kenia, Indien oder Bangladesh** Kurzfilm und Praxisbericht zur Arbeit der Organisation *German Doctors*.
	14:30 – 16:30 Uhr **Stadtrundgang: „KLEIDUNG, KLIMA UND FAIRPLAY“** Interaktiven Spaziergang zu Textilproduktion und-handel, sowie Konsum und Recycling von Kleidung. ***Anmeldung erforderlich!***
	15:00 – 17:00 Uhr **Cayu-World Music Band**
	20:15 Uhr **BONNER GLOCALE – Huahua** Die *Gruppe Oxis* stellt den Dokumentarfilm über ein indigenes Paar aus Ecuador und die Frage nach Identität vor. ***Anmeldung erforderlich!***
26.09.	**14:00 – 17:00 Uhr** **Spiel, Spaß und Ungleichheiten** Die *Gruppe Cassiopeia* bietet breitgefächerte Spielangebote für Kinder an.

Datum	Veranstaltung

18. September bis 04. Oktober 2021: 17Ziele Zone Friedrichstraße

18.09.	**14:00 – 18:00 Uhr** **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zu Nachhaltigkeit**
24.09.	**14:00 – 18:00 Uhr** **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zu Nachhaltigkeit**
25.09.	**10:00 – 18:00 Uhr** **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zu Nachhaltigkeit**
25.09.	**10:00 – 13:00 Uhr** **Fair kaufen in Bonn – eine GPS-Tour durch die Bonner Innenstadt** Rallye durch die Innenstadt zum nachhaltigen und fairen Konsum. ***Anmeldung erforderlich!***
01.10.	**14:00 – 17:00 Uhr** **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zu Nachhaltigkeit**
02.10.	**10:00 – 18:00 Uhr** **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zu Nachhaltigkeit**

Weitere Veranstaltungen

18.09.	**09:00 – 14:00 Uhr** **SDGs Barrierefrei. Seminar für Menschen mit und ohne Behinderung** Seminar des *Vereins für Schwerhörige und Ertaubte Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e.V.* in Kooperation mit der *Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V.* Vorstellung von Methoden, die SDGs barrierefrei zu übersetzen. ***Anmeldung erforderlich!***
	14:00 Uhr **Feministische Geocaching-Tour** Geführte Tour durch Bonn der Bonner Aktionsgruppe von *UN Women Deutschland*. ***Anmeldung erforderlich!***
18.09.–03.10.	**Informationsstand: Fair and Green e.V. – Verantwortung für Mensch, Natur und Klima** Informationsstand auf dem Münsterplatz zu Biodiversität, Klimaschutz, CO_2-Ausstoß etc.
18.09.–04.10.	**Präsentation der Engagement-Galerie**

Datum	Veranstaltung
19.09.	**15:00-17:00 Uhr** **Wird ein Fußball fair produziert? Faires Torwandschießen auf der Hofgartenwiese** Veranstalter: Studierendengruppe *Fairtrade University Bonn*.
20.09.	**16:00 – 17:30 Uhr** **Forum für nachhaltiges Obst** Veranstaltung zu nachhaltiger Lebensmittelproduktion des Nachhaltigkeitssiegels *FAIR'N GREEN*. ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
	20:00 – 21:00 Uhr **Die Sinne anzapfen – Onlinevortrag und Beratung zu Photovoltaik** ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
22.09.	**17:00 – 18:00 Uhr** **Freiwilliges Engagement und Anerkennung – Ehrenamtskarte NRW und Engagementnachweis NRW** Veranstaltung zu unterschiedlichen Formen und Möglichkeiten der Anerkennung von ehrenamtlichem Engagement. ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
25.09.	**12:00 – 16:00 Uhr** **Kleidertauschparty, Upcycling und Vortrag** Veranstaltung von *Greenpeace Bonn, FEMNET e.V.* und dem *Zentrallager Sachspenden Bonn (ZeSaBo)* rund um das Thema nachhaltige Kleidung.
27.09.	**17:00 – 19:00 Uhr** **Team-up – Gemeinsam für die SDGs** Vorstellung von Teams aus Bonn, die sich für die SDGs engagieren. ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
28.09.	**16:00 – 17:30 Uhr** **Klimaschutz leicht gemacht: Was jede*r Einzelne tun kann** *Fair and Green e.V.* informiert über klimabezogenes Handeln und klimafreundliche Maßnahmen im Alltag. ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
29.09.	**16:30 – 18:00 Uhr** **Biodiversität zuhause – wie geht das?!** Vorstellung, wie Biodiversität und Artenschutz zuhause geförder werden kann. ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
	17:00 – 18:00 Uhr **Die Freiwilligenagentur Bonn stellt sich vor** ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***

Datum	Veranstaltung
	18:30 Uhr **Frieden und Wahrheit: Kolumbianische Diaspora in Deutschland** *COLPAZ – Frieden für Kolumbien* stellt die Arbeit der Wahrheitskommission im kolumbianischen Friedensprozess vor. ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
01.10.	**19:00 Uhr** **Digitales SDG-Pub Quiz (auf Deutsch)** Quiz zu den 17 SDGs, organisiert von *abenteuer lernen e.V.* ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
02.10.	**14:00 Uhr** **Feministische Geocaching-Tour** Geführte Tour durch Bonn der Bonner Aktionsgruppe von *UN Women Deutschland*. ***Anmeldung erforderlich!***
	14:00 – 15:30 Uhr **Einweihung der Mother Earth Skulptur am Bonner Bogen mit internationalen Gästen und Live Music** U.a. mit der kenianischen Reggae-Sängerin Treesha.
03.10.	**15:00 – 18:00 Uhr** **Leihbar – die Bibliothek der Dinge** Leihen statt kaufen! Buntes Rahmenprogramm von und mit Gegenständen aus der Leihbar. ***Anmeldung erforderlich!***
	17:00 Uhr **Digitales SDG-Pub-Quiz (auf Arabisch)** Quiz zu den 17 SDGs auf arabischer Sprache, organisiert von *abenteuer lernen e.V.* ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
04.10.	**19:00 Uhr** **Bonn4Future: Eine Stadt auf dem Weg zur Klimaneutralität Teil II** Präsentation und Diskussion der Ergebnisse aus dem ersten Klimaforum und -aktionstag sowie den aktuellen Stand der Plattform. ***Digitale Veranstaltung (per Zoom)*** ***Anmeldung erforderlich!***
	20:00 Uhr **Soziale Nachhaltigkeit in Nachbarschaft und Ehrenamt fördern: Mediation, die Kunst der konstruktiven Konfliktbearbeitung kurz erklärt** Vorstellung von Mediation als Methode zur Steigerung sozialer Nachhaltigkeit. ***Anmeldung erforderlich!***

Ausführliches Veranstaltungsprogramm

18. September bis 26. September 2021: 17Ziele Space auf dem Münsterplatz

Im 17Ziele Space, ein von Engagement Global zur Bühne und Informationsfläche umgebauter Übersee-Container, präsentieren Bonner Initiativen und Vereine ihre Arbeit rund um die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung *(engl. Sustainable Development Goals = **SDGs**)*. Die Besucher*innen erwartet ein vielfältiges Programm aus Mitmachaktionen, Informationsveranstaltungen und Filmvorführungen rund um die Nachhaltigkeitsziele.

Samstag, 18. September

11:00 Uhr: Eröffnung der SDG-Tage durch Oberbürgermeisterin Katja Dörner im 17Ziele Space

11:10 – 18:00 Uhr: Bonn – Rundum kulturell & transformativ
Bio – Regional – Fair: drei Elemente eines Ganzen, die zusammen zu einer Basis für eine rundum nachhaltige Lebensführung beitragen. Doch rund und vollständig wird alles erst mit der menschengemachten Kultur. Facettenreich, spannend, umfassend – Musik, Tanz, Literatur und viele weitere Darstellungsformen werden mehr und mehr in den Kontext der Nachhaltigkeit gestellt. Das Lokale Agenda-Büro mit der Fair Trade Town und Bio-Stadt Bonn will diese Entwicklung verdeutlichen und präsentiert unter freiem Himmel ein vielfältiges kulturelles Programm im 17Ziele Space. In Gesprächen mit Künstler*innen und Kulturschaffenden geht es um den Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen, aber auch um innovative betriebsökologische und ästhetische Impulse. Darüber hinaus sollen auch ökonomische und soziale Aspekte des Kulturlebens unter die Nachhaltigkeits-Lupe genommen werden. Ergänzt werden diese Programmpunkte von einer Reihe von Videos, die sowohl kulturelle Beiträge präsentieren als auch das bunte Feld der ideell unterstützenden Initiativen und Organisationen der Initiative „Bonn – Rundum nachhaltig“ vorstellen. Weitere Informationen unter https://rundum-nachhaltig.bonn.de.
Begrenzte Teilnehmendenzahl.

Anmeldung unbedingt erforderlich unter
https://eveeno.com/289595693

Montag, 20. September

9:00 – 14:00 Uhr: SDG-Schüler*innenakademie von abenteuer lernen e.V.
Unsere Welt verändert sich. Die Probleme des Planeten Erde sind gewaltig. Immer mehr Menschen müssen mit den begrenzt vorhandenen Ressourcen auskommen. Was können wir tun, damit alle Menschen auf der Welt – jetzt und auch in Zukunft – gute Lebensbedingungen vorfinden? Klar ist: die Menschheit muss gemeinsam handeln. Die Vereinten Nationen, also alle Länder der Erde, haben sich daher auf ein großes Handlungsprogramm verständigt: Die Agenda 2030. In dieser Agenda sind die 17 SDGs benannt und Wege beschrieben, wie diese Ziele zu erreichen sind. Um diese SDGs geht es bei der Schüler*innenakademie. Wir fangen vor unserer Haustür an und erforschen die SDGs in der Bonner City. Geschieht hier schon etwas, um die Ziele zu erreichen? Wo gibt es richtige Schritte? Was könnte noch mehr passieren? Und wie kann jede*r dazu beitragen? Wir wollen uns auf eine inspirierende und nachhaltige Rallye begeben und die Gedanken und Ideen der Schüler*innen sammeln. Das Nachhaltigkeitsziel der Schüler*innenakademie ist, bei allen Teilnehmer*innen die Lust auf das Gestalten von Zukunft zu wecken.

16:00 – 17:00 Uhr: Die 17 Ziele als Treiber für die Schulen und Bildung von Morgen
Sechs Studierende stellen ein innovatives Konzept vor, mit dem sie die SDGs und eine neue Art des Lernens an Schulen bringen wollen. Ziel ist es, den Unterricht über neue, wichtige und moderne Lerninhalte zu verändern. Neue Lernkonzepte gepaart mit den SDGs sollen eine völlig neue Grundlage schaffen, auf der Lernende Schule entdecken. Diese Lernangebote sollen dann sowohl für Schüler*innen als auch für Lehrer*innen über eine moderne Plattform abrufbar sein, die Aufgaben zu jedem SDG für jeden Jahrgang und jedes Fach zur Verfügung stellt. Mit diesem Projekt hat es das Team bereits geschafft, das „Millennium Fellowship“ der United Nations Academic Impact und MCN zu erhalten.

20:15 Uhr: BONNER GLOCALE – Aus Liebe zum Überleben
Im Rahmen der Fairen Woche und der Bonner SDG-Tage werden mit einer neuen Filmreihe - der BONNER GLOCALE – globale Verantwortung, lokales Engagement und Sichtweisen aus anderen Ländern thematisiert. An insgesamt sechs Abenden laden das städtische Lokale Agenda-Büro, die Bio-Stadt Bonn und das Amt für Internationales und globale Nachhaltigkeit zusammen mit Initiativen der Stadt zu kostenfreien Filmvorführungen unter freiem Himmel auf dem Münsterplatz ein. Vorgestellt wird der Film „Aus Liebe zum Überleben“ von *Slow Food Convivum* Bonn. Der

Dokumentarfilm von Bertram Vertraag zeigt acht mutige Menschen, die sich abgewendet haben von der konventionellen Landwirtschaft hin zu einer Bodenbewirtschaftung ohne Gifte und ohne Zerstörung der Bodenfruchtbarkeit. Ökologisch engagiert bereits seit den 1980er Jahren zeigen sie, dass eine Zukunft mit Biofutter sowie Schutz des Bodens und des Wassers möglich ist.

Kurze Einführung: *Slow Food Convivum Bonn*
Bonner Münsterplatz, SDG-Container
Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unbedingt erforderlich unter
agendabuero@bonn.de

Dienstag, 21. September

09:00 – 14:00 Uhr: „Innovations in a Box“
Workshops mit Expert*innen aus afrikanischen Ländern zum Thema Innovationen aus Afrika für Schüler*innen aller Schulklassen in Kooperation mit Gemeinsam für Afrika und Engagement Global. Die Workshops setzen dem verbreiteten Bild von Afrika als Krisen- und Katastrophenkontinent den Blick auf sein innovatives Potenzial entgegen. **Ausgebucht.**

15:00 – 18:00 Uhr: „Lernen im Vorbeigehen – Sichtbarmachung von Frauen im Bonner Stadtbild“
Das Internationales Frauenzentrum Bonn e.V. stellt ausgewählte Biographien von Frauen vor, nach denen Straßen in Bonn benannt sind. Das Team freut sich auf Gespräche mit Passant*innen.

18:30 – 19:30 Uhr: „DIY Klimagesetz – Klimaexpert*Innen zeigen der Politik wie es geht“
Hochwasser-Katastrophe in Deutschland, Rekord-Feuer in Südeuropa, Kanada, Sibirien und dem Amazonas-Regenwald, schwächelnder Golfstrom und rasant schmelzendes Eis …
Die Klimakrise ist längst für spürbar. Trotzdem reagiert die Politik kaum. Gesetze, die Klimaschutz für alle verbindlich und planbar machen, kommen gar nicht oder viel zu langsam. Wir müssen endlich handeln, JETZT! GermanZero hat sich einem klaren Ziel verschrieben: Klimaneutralität in Deutschland bis 2035. Dafür braucht es ein GutesKlimaGesetz aus der Mitte der Gesellschaft, dass unsere Verpflichtung zum 1,5-Grad Ziel einhält. Die aktuelle Regierung kriegt ein Klimagesetz mit Durchschlagskraft nicht auf die Kette? Dann zeigen wir ihnen eben, wie es geht! Eine breite Basis von Wissenschaftlerinnen, Wirtschaftsvertreterinnen, Juristinnen, Politikerinnen und Bürgerinnen arbeiten am ersten 1,5-Grad-Gesetzespaket. Unsere Gäste von der GZ-Ortsgruppe Bonn berichten, wie GermanZero das Gesetz in den Plenarsaal bekommen und alle Bürgerinnen mitnehmen will.

20:15 Uhr: BONNER GLOCALE – Death by Design
Der Film „Death by Design“ wird vorgestellt vom Verein *SÜDWIND Institut für Ökonomie und Ökumene*. Der Dokumentarfilm von Sue Williams blickt hinter die glänzende Oberfläche von Smartphones und Tablets und zeigt die schmutzige Seite der IT-Industrie. Junge chinesische Arbeiter kommen zu Wort und berichten von ihren unsicheren Arbeitsbedingungen, aber der Film präsentiert auch leidenschaftliche Unternehmer, die sich für die Entwicklung nachhaltiger elektronischer Produkte einsetzen.

Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unbedingt erforderlich unter
agendabuero@bonn.de

Mittwoch, 22. September

09:00 – 14:00 Uhr: „Innovations in a Box“
Workshops mit Expert*innen aus afrikanischen Ländern zum Thema Innovationen aus Afrika für Schüler*innen aller Schulklassen in Kooperation mit Gemeinsam für Afrika und Engagement Global. Die Workshops setzen dem verbreiteten Bild von Afrika als Krisen- und Katastrophenkontinent den Blick auf sein innovatives Potenzial entgegen. **Ausgebucht.**

10:00 – 14:00 Uhr: Insektenhotels und mehr
Mitmach-Infostand zum Thema Biodiversität des Netzwerks Schulen der Zukunft.

15:00-17:00 Uhr: Gemeinschaftliche Bemalung von Spielfallschirmen zum Thema „Making Peace with Nature“
Bonnections und die *Parents for Future* laden Jung und Alt zu einer gemeinschaftlichen Bemalung von Spielfallschirmen ein zum Thema „Making Peace with Nature“. Das partizipative Kunstprojekt wurde vor vier Jahren von der NGO Mother Earth Project gestartet. Mittlerweile gibt es über 3700 dieser Fallschirme zur Rettung der Erde in 78 Ländern um den Globus. Sie werden von Schüler*innen und lokalen Gruppen bemalt und bei Klimastreik-Demos, Kundgebungen und Festivals eingesetzt, um die Bevölkerung für den Klimaschutz und die nachhaltigen Entwicklungsziele zu mobilieren.

Parachutes For The Planet® – Mother Earth Project

20:15 Uhr: BONNER GLOCALE – Der marktgerechte Mensch
Die Bonner Frauenrechtsorganisation FEMNET e.V. stellt den Film „Der marktgerechte Mensch“ vor. Der Dokumentarfilm von Leslie Franke und Herdolor Lorenz begibt sich auf die Spuren moderner Arbeitsverhältnisse in einer Welt, die von Konkurrenz, Ausbeutung und uneingeschränkter Freiheit der Investoren getrieben ist. Das wirtschaftliche und soziale Risiko wird abgeladen auf dem Rücken der Beschäftigten. Der Film stellt aber auch Alternativen vor: Betriebe, die nach dem Prinzip des Gemeinwohls wirtschaften, Solidarität unter jungen Menschen, die für einen Systemwandel eintreten, Beschäftigte, die für einen Betriebsrat kämpfen.

Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *agendabuero@bonn.de*

Donnerstag, 23. September

09:00 – 14:00 Uhr: „Innovations in a Box“
Workshops mit Expert*innen aus afrikanischen Ländern zum Thema Innovationen aus Afrika für Schüler*innen aller Schulklassen in Kooperation mit Gemeinsam für Afrika und Engagement Global. Die Workshops setzen dem verbreiteten Bild von Afrika als Krisen- und Katastrophenkontinent den Blick auf sein innovatives Potenzial entgegen. **Ausgebucht.**

16:00 – 19:00 Uhr: Wissenschaf(f)t Gerechtigkeit-Expert*innen-Wanderung
Das SÜDWIND Institut für Ökonomie und Ökumene lädt ein zu einem Rundgang zu Bonner Organisationen, die zu Fragen globaler Gerechtigkeit forschen und ihr Wissen in vielfältige Netzwerke einbringen. Wie wirkt „Wissen made in Bonn“ in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft hinein und wie trägt es zu einer gerechteren Welt bei? Kommen Sie bei einem Rundgang ins Gespräch mit Expert*innen, die sich für die Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele engagieren.
Die Veranstaltung findet ausschließlich im Freien statt. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Nachweis, genesen, geimpft oder in den letzten 24 Stunden negativ getestet zu sein. Bitte beachten sie evtl. kurzfristige Hinweise zu Änderungen auf unserer Website. Da wir lang auf den Beinen sind, sind sportliches Schuhwerk und Ausdauer erforderlich.

Start: 16 Uhr am Bahnhof UN Campus
Ende: 19 Uhr am 17Ziele Space auf dem Münsterplatz
Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *bit.ly/SWWanderung*

18:30 – 19:00 Uhr: Abschlussdiskussion zur Expert*innenwanderung und Jubiläumsfilm: 30 Jahre Südwind Institut

Freitag, 24. September

08:00 – 13:00 Uhr: „Innovations in a Box“
Workshops mit Expert*innen aus afrikanischen Ländern zum Thema Innovationen aus Afrika für Schüler*innen aller Schulklassen in Kooperation mit Gemeinsam für Afrika und Engagement Global. Die Workshops setzen dem verbreiteten Bild von Afrika als Krisen- und Katastrophenkontinent den Blick auf sein innovatives Potenzial entgegen. **Ausgebucht.**

15:00 – 18:00 Uhr: SDGs barrierefrei: Bonner Nachhaltigkeitsziele und Inklusion
Die *Behinderten-Gemeinschaft Bonn* stellt vor, was sie zu den 17 Nachhaltigkeitszielen erarbeitet hat und wie die SDGs barrierefrei vermittelt werden können. So präsentiert sie Videos zu den SDGs in Einfacher Sprache und Gebärdensprache, stellt Materialien zum Ertasten vor und bietet einen interaktiven Gesprächs-Parcours zum Thema Nachhaltigkeit und Inklusion an.

20:15 Uhr: BONNER GLOCALE – Gegen den Strom
Das Bonner Projekt Femfuture stellt den Spielfilm „Gegen den Strom“ vor. Der Film von Benedikt Erlingsson zeigt Halla, eine Frau mittleren Alters, die nicht nur Chorleiterin in Reykjavik ist, sondern ein Doppelleben als radikale Öko-Aktivistin führt. Im Alleingang kappt sie mit Pfeil und Bogen im beschaulichen Island die Hochspannungsleitungen der lokalen Aluminiumfabrik. Bald wird sie landesweit von der Polizei gesucht, und ihre Ein-Frau-Aktionen werden in den Medien zu Akten ausländischer Terrorgruppen, weil Halla internationale Bergbaukonzerne abschreckt. Englisch mit deutschen Untertiteln.

Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *agendabuero@bonn.de*

Samstag, 25. September

10:00 – 17:00 Uhr: Aktionsstand „Bonn geht den Mehrweg“
Entdecken Sie den Mehrweg mit bonnorange.Der neue Aktionsstand von bonnorange klärt über Mehrweg-Themen und Alternativen zu Einwegprodukten auf. Mithilfe von Augmented Reality wird der Mehrweg auch digital erlebbar. Weitere Informationen zur Kampagne gibt es unter: *www.bonn-geht-den-mehrweg.de*
Der Aktionsstand ist neben dem 17Ziele Space.

13:30 – 14:30 Uhr: Einsatz gefragt – mit German Doctors in Kenia, Indien oder Bangladesh
Jedem Menschen steht das Recht auf eine medizinische Versorgung zu – das ist eine Leitlinie des dritten Nachhaltigkeitsziels „Gesundheit und Wohlergehen für alle“ der Vereinten Nationen. Und das ist auch die Vision der German Doctors, die sich seit Jahrzehnten für Gesundheit und Gesundheitsvorsorge der Menschen in den Ländern des Globalen Südens stark machen. Dafür setzen sich die einheimischen Teams und die ehrenamtlichen Ärztinnen und Ärzte aus Deutschland in zahlreichen Projektländern ein. Mit einem Kurzfilm stellen German Doctors ihr Engagement in Kenia, Indien, Bangladesch und auf den Philippinen vor. Begleitend steht eine einsatzerfahrene Ärztin für Fragen zur Verfügung und berichtet über ihre persönlichen Erfahrungen als German Doctor.

14:30 – 16:30 Uhr: Stadtrundgang: ‚KLEIDUNG, KLIMA UND FAIRPLAY‘
Was haben Klima und Kleidung miteinander zu tun? Und wie nachhaltig sind Bonner Textilgeschäfte? Wenn du Lust hast, diesen Fragen auf den Grund zu gehen, dann melde dich zu unserem Stadtrundgang ‚KLEIDUNG, KLIMA UND FAIRPLAY‘ an. Bettina Waldt (Greenwalker) führt uns durch Bonn und erzählt uns mehr über die Auswirkungen der Bekleidungsindustrie auf die Umwelt. Unter dem Motto „Global denken - lokal handeln“ wollen wir mit euch nicht nur die Zusammenhänge von Kleidung und Klima diskutieren, sondern auch über eure Handlungsmöglichkeiten informieren. Bei diesem interaktiven Spaziergang lernen wir mehr über die Textilproduktion, den textilen Handel, Konsum und das Recycling von Kleidung. Außerdem sprechen wir darüber, was wir tun können, um Kleidung bewusster und nachhaltiger zu konsumieren. Der Stadtrundgang findet im Rahmen des FEMNET-Projekts „Klima und Kleidung – All of us for future“ statt und ist kostenlos. Das Netzwerk wird finanziell unterstützt vom Bonner Spendenparlament.

Start: Münsterplatz, am 17Ziele Space
(bitte 5-10 Minuten vorher vor Ort sein)
Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *info@femnet.de*

15:00 – 17:00 Uhr: Cayu – World Music Band
CAYU bietet internationale Musik aus dem Herzen der UN-Stadt Bonn. Die Band schreibt ihre eigenen Songs und interpretiert Lieder aus verschiedenen Kulturen im Folk-, Jazz- und Weltmusikstil.

20:15 Uhr: BONNER GLOCALE – Huahua
Der Verein *Gruppe Oxis* stellt einen Film aus der Auswahl des jährlich in Bonn stattfindenden Independent-Filmfestivals MIRA vor: den Dokumentarfilm „Huahua“. In dem Film aus Ecuaduor von Joshi Espionosa Anguaya stellt eine unerwartete Schwangerschaft Citlalli und Joshi vor große Herausforderungen. Beide sind auf dem Land aufgewachsen, leben und arbeiten jetzt aber in der Großstadt Quito. Sie beginnen, ihre Identität zu hinterfragen, nachzudenken, was es für sie bedeutet, Indigene zu sein. Die Entscheidung, in welcher Umgebung sie ihr Kind aufziehen wollen, hat weitreichende Folgen für ihre Zukunft und ihre Beziehung. Spanisch mit englischen Untertiteln.

Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *agendabuero@bonn.de*

Sonntag, 26. September

14:00 – 17:00 Uhr: Spielend lernen und Im Spiel sind alle gleich
Die Gruppe *Cassiopeia* bietet vielschichtige und abwechslungsreiche Spiele für Kinder rund um das Thema hochwertige Bildung und weniger Ungleichheiten sowie ein musikalisches Begleitprogramm an. Lasst euch überraschen und kommt vorbei. Alle sind herzlich willkommen!

18. September bis 04. Oktober 2021: 17Ziele Zone Friedrichstraße

Während der Bonner SDG-Tage und im zweiten Teil der Fairen Woche wird die Friedrichstraße mit ihren zahlreichen inhabergeführten Geschäften, darunter Läden, deren Geschäftsprinzip der faire Handel ist, mit einem Regenschirmdach in den Farben der Nachhaltigkeitsziele optisch und inhaltlich zur 17Ziele Zone. Bonner Aktivitäten zur Umsetzung der 17 Ziele werden präsentiert, Impulse gegeben und Nachhaltigkeit in den Geschäften thematisiert. Organisiert wird die 17-Ziele-Zone von der Eine-Welt-Promotorin für Bonn und das südliche NRW, dem Bonner Netzwerk für Entwicklung und dem Amt für Internationales und globale Nachhaltigkeit der Stadt Bonn in Kooperation mit der Immobilien- und Standortgemeinschaft Friedrichstraße Bonn e.V. Die Stadtwerke Bonn unterstützen die Veranstaltung als nachhaltiger Lebensversorger für Bonn.

Samstag, 18. September:

14:00 – 18:00 Uhr **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zum Thema Nachhaltigkeit**

Freitag, 24. September:

14:00 – 18:00 Uhr **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zum Thema Nachhaltigkeit**

Samstag, 25. September:

10:00 – 18:00 Uhr **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zum Thema Nachhaltigkeit**

Freitag, 01. Oktober:

14:00 – 18:00 Uhr **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zum Thema Nachhaltigkeit**

Samstag, 02. Oktober:

10:00 – 18:00 Uhr **Informationsstände von Initiativen, Institutionen und Unternehmen zum Thema Nachhaltigkeit**

Verantwortung Gerechtigkeit Zukunft
Bonner Netzwerk für Entwicklung

Powered by SWB Energie und Wasser
Starke Partner. Bonn/Rhein-Sieg.

Nordrhein-Westfalen entwickeln für Eine Welt

Friedrichstraße Bonn

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

mit ihrer SERVICESTELLE KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Samstag, 25. September

10:00 – 13:00 Uhr: Fair kaufen in Bonn - eine GPS-Tour durch die Bonner Innenstadt
Was wir essen und trinken, wie wir uns kleiden, was wir kaufen – unsere Konsumentscheidungen haben Folgen für die Menschen und die Umwelt. Wie können wir „nachhaltig“ einkaufen und verantwortungsvoll darauf achten, dass ökologisch und sozial unbedenkliche Produkte im Einkaufswagen landen? In Kleingruppen werden auf einer über GPS-Geräte geführten Rallye durch die Bonner Innenstadt verschiedene Stationen aufgesucht, an denen „fair“ gehandelte Produkte angeboten werden. Die Besonderheiten der verschiedenen Stationen werden dabei auf dem „Laufzettel“ kurz angesprochen. Die Rallye ist geeignet für alle Interessierten ab 13 Jahren.

Wo? Abenteuer lernen e.V., Regionalzentrum Bildung für nachhaltige Entwicklung, Siebenmorgenweg 22, 53229 Bonn
Anmeldung bis zum 22. September unter *info@abenteuerlernen.org*

Weitere Veranstaltungen

Samstag, 18. September

09:00-14:00 Uhr: SDGs Barrierefrei. Seminar für Menschen mit und ohne Behinderung
Der Verein für Schwerhörige und Ertaubte Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e.V. in Kooperation mit der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V. lädt dazu ein, die Nachhaltigkeits- und Inklusionsziele der Bundesstadt Bonn kennenzulernen. Es werden verschiedene Methoden eingesetzt, die Ziele in eine möglichst barrierefreie Sprache zu übersetzen, damit sie jeder versteht (u.a. SDG-Würfel in der Blindenschrift Braille und ein Parcours). Ziel der Veranstaltung ist es, möglichst viele Ideen und Vorschläge zu sammeln, die in zukünftige Prozesse der Bundesstadt Bonn mit einfließen.

Wo: Tanzhaus Bonn, Gartenstr. 120, 53225 Bonn-Vilich
Anmeldung unter *marion.frohn@bgbonn.org*

14:00 Uhr: Feministische Geocaching-Tour
Die Bonner Aktionsgruppe von *UN Women Deutschland* bietet eine geführte feministische Geocaching-Tour durch Bonn an, bei der ihr mittels GPS-Koordinaten und Adressen eine neue Seite Bonns entdeckt, Orte besucht, die besonders von Frauen geprägt wurden, etwas über berühmte Töchter der Stadt erfahrt und mehr über Feminismus lernt. Der Stadtrundgang ist so konzipiert, dass die Zielpunkte der einzelnen Stationen

über das normale Straßen- und Wegenetz zu Fuß oder per Fahrrad zu erreichen sind. Leider ist er an einigen Stellen nicht barrierefrei.

Wo? Treffpunkt vor dem Alten Rathaus, Marktseite
Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *aktionsgruppe-bonn@unwomen.de*

Samstag, 18. September – Sonntag, 3. Oktober

Informationsstand Fair and Green e.V. – Verantwortung für Mensch, Natur und Klima
Der Informationsstand in der Bonner Innenstadt informiert interessierte Passantinnen und Passanten über Themen wie Biodiversität, Klimawandel und Klimaschutz, CO_2-Ausstoß etc. und regt durch Dialog, Mitmach-Aktionen und kleine Überraschungen zum Nachdenken und Mitmachen an.

Wo? Münsterplatz

Samstag, 18. September – Montag, 4. Oktober

Präsentation der Engagement-Galerie
In einem Fenster des Beueler Bürgeramtes (Rathaus Beuel) wird eine Engagement-Galerie präsentiert. Ziel ist es, dem Engagement „ein Gesicht zu geben“ und zu zeigen, wie vielfältig und abwechslungsreich die Möglichkeiten, sich zu engagieren, sind. Die Galerie ist direkt vom Rathausvorplatz aus zu sehen.

Sonntag, 19. September

15:00-17:00 Uhr: Wird ein Fußball fair produziert? Faires Torwandschießen auf der Hofgartenwiese
Egal ob jung oder alt, Student*in oder nicht, kommen Sie auf die Hofgartenwiese zum Torwandschießen - alleine, mit Freund*innen, mit Familie…! Während die Bälle fliegen, erfahren Sie alles rund um das Thema „Herstellungsbedingungen von Sportartikeln“.
Zu gewinnen gibt’s natürlich auch etwas: Auf die besten Torschütz*innen warten faire Fußbälle, T-Shirts der Universität Bonn und vieles mehr.

Veranstalter: Die Studierendengruppe Fairtrade University Bonn
Wo? Hofgartenwiese vor dem Hauptgebäude der Universität

Montag, 20. September

16:00 – 17:30 Uhr: Forum für nachhaltiges Obst
Eine nachhaltige Lebensmittelproduktion ist entscheidend, um die Nahrungssicherheit für kommende Generationen zu garantieren. Doch welche Faktoren sind dabei entscheidend? Und wie kann man nachhaltigere Prozesse etablieren? Mit diesen und vielen weiteren Fragen werden sich Referentinnen und Referenten des Nachhaltigkeitssiegels FAIR'N GREEN zusammen mit den Teilnehmenden im Forum für Nachhaltiges Obst beschäftigen. Der Fokus wird auf der Thematik eines nachhaltigen Apfelbaus liegen, welcher Teil des momentan laufenden Projekts Nachhaltiges Obst ist. Auch Stimmen aus der Obstbauwirtschaft werden zu hören sein, um auch Perspektiven aus der Praxis zu hören. Wir freuen uns auf alle Interessierten und einen regen Austausch.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Anmeldung unter *faire-woche@fair-and-green.com*

20:00 – 21:00 Uhr: Die Sinne anzapfen – Onlinevortrag und Beratung zu Photovoltaik
Immer mehr Bürger*innen möchten selbst erneuerbare Energie erzeugen, um sich aktiv an der Energiewende zu beteiligen. Lars Klitzke und Stephan Herpertz, Energieberater der Bonner Energie Agentur (BEA), erläutern Grundlagen für den Betrieb von Photovoltaik (PV)-Anlagen und berichten aus ihrer Beratungspraxis. Die Leitstelle Klimaschutz erläutert den aktuellen Stand zur PV-Förderung der Stadt Bonn. Danach können sich die Teilnehmenden mit den Referent*innen unterhalten und sich beraten lassen.

Im Anschluss an den Vortragsabend wird vom 21. bis 24. September eine unabhängige und kostenfreie Beratungswoche zur Photovoltaik durch Ingenieure und Architektinnen der Bonner Energie Agentur (BEA) und der Verbraucherzentrale NRW angeboten.

Digitale Veranstaltung
Telefonische Anmeldung bei der BEA
unter 0228 - 77 50 60

Mittwoch, 22. September

17:00 – 18:00 Uhr: Freiwilliges Engagement und Anerkennung – Ehrenamtskarte NRW und Engagementnachweis NRW

Viele Menschen setzen sich freiwillig und unentgeltlich für unsere Gesellschaft und die Umwelt ein. Sie übernehmen damit Verantwortung und verbessern die Lebensbedingungen in unserer Stadt. Ihr Engagement ist unverzichtbar und verdient daher große Anerkennung. In dieser Veranstaltung werden Ihnen unterschiedliche Formen und Möglichkeiten der Anerkennung vorgestellt.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Anmeldung unter *buergerengagement@bonn.de*

Samstag, 25. September

12:00 – 16:00 Uhr: Kleidertauschparty, Upcycling und Vortrag

Greenpeace Bonn, FEMNET e.V. und das Zentrallager Sachspenden Bonn (ZeSaBo) bieten eine Kleidertauschparty an, bei der getauscht, aber auch upgecycelt und umgeändert werden kann. Mit Nähmaschinen und Näherinnen vor Ort können die Kleidungsstücke nach Lust und Laune neu gestaltet werden. Neben der Kleidertauschparty finden Vorträge über die Kleidungsindustrie und zur vollen Stunde Führungen durch die Hallen des ZeSaBo statt. Bei dieser Party soll die Lust auf einen nachhaltig(er)en Kleiderschrank geweckt werden!

Wo? Auf dem Hof des Zentrallager Sachspenden Bonn, Endenicher Straße 95, 53115 Bonn
Was mitbringen? Kleidung zum Tauschen (im guten Zustand!)

Voraussetzung zur Teilnahme ist die Erfüllung eine der 3 Gs (getestet, geimpft, genesen)
Nachfragen an info@greenpeace-bonn.de

Montag, 27. September

17:00 – 19:00 Uhr: Team-up – Gemeinsam für die SDGs

Die 17 großen Ziele für eine nachhaltige Entwicklung kann keiner von uns allein umsetzen. Es braucht nicht nur erreichbare „Stufen“, sondern auch „Teams“. Wenn Menschen gemeinsam anpacken, dann tut sich etwas. Und alle können mitmachen: Kleine und Große, Junge und Alte, im privaten Umfeld oder auch an der Arbeitsstelle. Lernen Sie Teams aus Bonn kennen, die gemeinsam etwas für eine nachhaltige Zukunft bewirken. Im Rahmen der Veranstaltung stellen sich unterschiedlich organisierte und zusammengesetzte Teams aus und um Bonn vor, die sich für die Erreichung der SDGs engagieren. Die Veranstaltung findet im Kontext von 25 Jahren UN in Bonn und in Zusammenarbeit mit der UN SDG-Action Campaign statt.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Anmeldung unter *https://eveeno.com/252411949*

Dienstag, 28. September

16:00 – 17:30 Uhr: Klimaschutz leicht gemacht: Was jede*r Einzelne tun kann

„Klimawandel? Gibt’s doch gar nicht!“ Steigende Temperaturen und zunehmend auftretende Extremwetterereignisse belegen das Gegenteil und machen die Folgen des Klimawandels in Deutschland und auf der ganzen Welt spürbar. Der Fair and Green e.V. lädt zum interaktiven Webinar „Klimaschutz leicht gemacht: Was jede*r Einzelne tun kann“ ein und informiert über die Möglichkeiten, klimabezogenes Handeln bewusst zu steuern und klimafreundliche Maßnahmen im alltäglichen Leben umzusetzen. Interaktive Spiele und Quizfragen animieren zu einem angeregten Austausch und ermöglichen den Teilnehmenden, neue Erkenntnisse zu gewinnen und über bereits vorhandenes Wissen zu diskutieren.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Anmeldung unter *faire-woche@fair-and-green.com*

Mittwoch, 29. September

16:30 – 18:00 Uhr: Biodiversität zuhause – wie geht das?!

Der Klimawandel und die intensive wirtschaftliche Ausrichtung unserer Gesellschaft hat zur Folge, dass immer mehr Arten aus ihrem natürlichen Lebensraum verdrängt werden und vom Aussterben bedroht sind. Auch unser täglicher Konsum und unsere Lebensweise nehmen viel Einfluss auf die Biodiversität. Im Workshop „Biodiversität zuhause - wie geht das?!“ werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie jede*r Einzelne Biodiversität und Artenschutz zuhause fördern kann. Gleichzeitig geht es darum, warum Biodiversität und Artenschutz überhaupt wichtig sind. Wir stellen das Biodiversitätsprojekt AmBiTo vor und bauen gemeinsam mit den Teilnehmenden auf Basis eines Bausatzes einen Nistkasten.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich! ***Bitte senden*** *Sie eine E-Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse für den Versand des Bausatzes an die untenstehende E-Mail-Adresse.*

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *faire-woche@fair-and-green.com*

17:00 – 18:00 Uhr: Die Freiwilligenagentur Bonn stellt sich vor
„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ (Erich Kästner). Die Freiwilligenagentur fördert freiwilliges Engagement in Bonn mit zahlreichen Angeboten. Sie leistet so einen wichtigen Beitrag für ein gelingendes Miteinander und verbesserte Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement in Bonn.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Anmeldung unter *freiwilligenagentur@bonn.de*

18:30 Uhr: Frieden und Wahrheit: Kolumbianische Diaspora in Deutschland
Die Übergangsjustiz in Kolumbien, die mit dem 2016 unterzeichneten Friedensprozess zwischen der FARC-Guerrilla und der kolumbianischen Regierung geschaffen wurde, umfasst u.a. eine Wahrheitskommission. Diese Einrichtung hat Opfer, Täter*innen und Zeug*innen des kolumbianischen Konflikts angehört. Sie hat die Aufgabe, die Kriegsgeschehnisse zu untersuchen, will deren Ursachen ergründen und blickt auf die Auswirkungen auf die jeweiligen Gemeinschaften. Außerdem entwickelt sie Vorschläge, was getan werden muss, um einer Wiederholung vorzubeugen. Hier wird sie durch die Arbeitsgruppe Nodo Alemania unterstützt. Juana Corral und Christiane Schwarz von COLPAZ – Frieden für Kolumbien berichten.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Anmeldung unter *colpaznrw@riseup.net*

Freitag, 01. Oktober

19:00 Uhr: Digitales SDG-Pub Quiz (auf Deutsch)
Das digitale SDG- Pub Quiz von abenteuer lernen e.V. bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in lockerer Atmosphäre und mit viel Spaß mit den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) auseinanderzusetzen. Und natürlich geht es auch darum, zu entdecken, was diese 17 Ziele denn mit ihrem Alltag zu tun haben und wo sie ihnen konkret in Bonn begegnen.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *info@abenteuerlernen.org*

Samstag, 02. Oktober

14:00 Uhr: Feministische Geocaching-Tour
Die Bonner Aktionsgruppe von UN Women Deutschland bietet eine geführte feministische Geocaching Tour durch Bonn an, bei der ihr der ihr mittels GPS-Koordinaten und Adressen eine neue Seite Bonns entdeckt, Orte besucht, die besonders von Frauen geprägt wurden, etwas über berühmte Töchter der Stadt erfahrt und mehr über Feminismus lernt. Der Stadtrundgang ist so konzipiert, dass die Zielpunkte der einzelnen Stationen über das normale Straßen- und Wegenetz zu Fuß oder per Fahrrad zu erreichen sind. Leider ist er an einigen Stellen nicht barrierefrei.

Wo? Treffpunkt vor dem Alten Rathaus, Marktseite
Anmeldung unter *aktionsgruppe-bonn@unwomen.de*

14:00 – 15:30 Uhr: Einweihung der Mother Earth Skulptur am Bonner Bogen mit internationalen Gästen und Live Music
Anlässlich der Bonner SDG-Tage und zur Feier von 25 Jahren UN in Bonn laden die Bonnections Initiative, BonnVisio und GreenDrinks Bonn zu einer Outdoor-Veranstaltung mit musikalischer Begleitung der kenianischen Reggae-Sängerin Treesha ein. Die Mother Earth Skulptur ist eine Schenkung des US-Künstlers und Umweltaktivisten Barton Rubenstein an die Menschen hierzulande, die sich für das Pariser Klimaabkommen und den Schutz der Umwelt einsetzen. Als ein Symbol für Nachhaltigkeit und Universalität wurde die erste Mother Earth Skulptur 2017 in Washington, DC am Ufer des Potomac Rivers errichtet und seitdem bereits in folgenden Städten installiert: Yaroundé (Kamerun), Jerusalem (Israel), Guilin (China) und Jaipur (Indien). Die 4,20 Meter hohe Bonner Skulptur mit ihrem flussabwärts gerichteten Blick ist die erste ihrer Art in Europa.

Wo? Rheinpromenade bei der Rohmühle, Hermann-Bleibtreu-Ufer, Rheinwerkallee 3, 53227 Bonn

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung des Corona-Mindestabstands und der 3G-Regeln statt.
Weitere Informationen unter
www.motherearthproject.org

Sonntag, 3. Oktober

15:00 – 18:00 Uhr: Leihbar – die Bibliothek der Dinge Leihen statt kaufen!
Ob Werkzeug, Camping-Ausrüstung oder Küchengeräte, viele Dinge brauchen wir nur selten. In unserer Leihbar kannst du solche Dinge kostenlos ausleihen, statt sie teuer zu kaufen. So schonst du die Umwelt und sparst Geld und Platz bei dir zu Hause. Dich erwartet ein buntes Rahmenprogramm, umgesetzt von und mit den Gegenständen aus der Leihbar. Lass Dich überraschen!

Wo? Quartiersbüro Macke-Viertel, Vorgebirgsstraße 43, 53119 Bonn
Anmeldung unter *natalie.chirchietti@gmail.com*

17:00 Uhr Digitales SDG-Pub-Quiz (auf Arabisch)
Das digitale SDG- Pub Quiz von abenteuer lernen e.V. lädt arabischsprachige Menschen in Bonn ein, in lockerer Atmosphäre und mit viel Spaß mehr über die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) zu erfahren. Und natürlich geht es auch darum, zu entdecken, was diese 17 Ziele denn mit ihrem Alltag zu tun haben und wo sie ihnen konkret in Bonn begegnen.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter *info@abenteuerlernen.org*

Montag, 04. Oktober

19:00 Uhr: Bonn4Future: Eine Stadt auf dem Weg zur Klimaneutralität Teil II
Der im Dezember 2020 gestartete Mitwirkungsprozess „Bonn4Future“ begleitet den Ratsbeschluss, dass Bonn bis 2035 klimaneutral werden soll. Im Rahmen dieses bislang einzigartigen Kooperationsprojekts zwischen Stadtverwaltung und Zivilgesellschaft werden Bürger*innen unter anderem durch Klimaforen, Klimaaktionstage und eine digitale Nachhaltigkeitsplattform aktiv in die Mitgestaltung des Umsetzungsprozesses einbezogen und bürgerschaftliche Initiativen gezielt unterstützt. Hauptverantwortlich für die Koordination ist der gemeinnützige Verein Bonn im Wandel e.V. Die Online-Veranstaltung ist als zweiter Werkstattbericht geplant. Robert Janßen Morof von „Bonn4Future. Wir fürs Klima“, Anna Boenisch von der Leitstelle Klimaschutz der Stadt und Dirk Lahmann von der städtischen Koordinationsstelle Bürgerbeteiligung präsentieren und diskutieren Ergebnisse aus dem ersten Klimaforum und -aktionstag sowie den aktuellen Stand der Plattform und stellen sich den Fragen der Teilnehmenden.

Digitale Veranstaltung (per Zoom)
Anmeldung unter
https://www.vhs-bonn.de/programm/politik-wissenschaft-und-internationales.html?action%5B143%5D=-course&courseId=484-C-C1304ON&rowIndex=0

20:00 Uhr: Soziale Nachhaltigkeit in Nachbarschaft und Ehrenamt fördern: Mediation, die Kunst der konstruktiven Konfliktbearbeitung kurz erklärt
Wir brauchen Nachhaltigkeit in allen Bereichen: In Umwelt, Wirtschaft- und im Miteinander. Nur, wenn wir Konflikte konstruktiv lösen, wenn wir alle Betroffenen in Entscheidungen einbeziehen und wenn Menschen es schaffen, ihre Bedürfnisse zu formulieren und darin ernst genommen werden, schaffen wir Grundlagen für soziale Nachhaltigkeit. Konflikte gehören zum ehrenamtlichen Engagement und zum Zusammenleben dazu. Die Methode der Konfliktvermittlung, auch Mediation genannt, kann in solchen Fällen helfen und wird vorgestellt.

Weitere Infos unter www.quartier-lannesdorf-obermehlem.de
Wo? Ellesdorfer Str. 52, 53179 Bonn. Falls die Veranstaltung coronabedingt online stattfinden muss, werden die angemeldeten Teilnehmenden kurzfristig darüber informiert.
Anmeldung bis *30.9. unter quartiersmanagement@frauenhilfe-rheinland.de oder 0228-9541 320*

Bonner SDG-Tage.
17 Tage für die 17 Ziele.

Für die Zukunft, die wir wollen.

„Wir können die erste Generation sein, der es gelingt, Armut zu beseitigen, und gleichzeitig vielleicht die letzte Generation, die noch die Chance hat, unseren Planeten zu retten.“

Aus der Agenda 2030

Im September 2015 verabschiedete die UN-Generalversammlung die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung, die oft auch Weltzukunftsvertrag genannt wird. Ihr Kernstück sind die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals, kurz: SDGs).

Die SDGs verbinden wirtschaftliche, soziale und ökologische Nachhaltigkeit und vereinen erstmalig entwicklungs- und umweltpolitische Handlungsvorgaben in einer gemeinsamen Agenda. So verpflichten sie die Weltgemeinschaft, Hunger und extreme Armut bis 2030 zu überwinden ebenso wie allerorten eine nachhaltige Landwirtschaft aufzubauen oder allen Menschen bezahlbare, effiziente Energie aus weitgehend erneuerbaren Quellen zu sichern. Die SDGs richten sich an alle Länder. Jedes Land ist nach der Logik der SDGs ein Entwicklungsland und aufgerufen, seine eigene Gesellschaft ökologisch und sozial tragfähig und gerecht zu gestalten.

Der Rat der Stadt Bonn hat am 7. Februar 2019 die erste kommunale Nachhaltigkeitsstratgie der Stadt verabschiedet. Sie basiert auf den 17 SDGs und überträgt sich auf konkrete kommunale Handlungsschritte in Bonn. Die Strategie macht deutlich: die SDGs betreffen alle Lebensbereiche der Bonnerinnen und Bonner, wie Mobilität, Klima, Umwelt, Energie, Wohnen, Bildung oder Konsum. Bei der konkreten Umsetzung der SDGs in Bonn sind alle gefragt – Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, die hier ansässigen nationalen und internationalen Institutionen sowie die Bürgerinnen und Bürger.

Die Bonner SDG-Tage wollen darüber informieren, ausgewählte Bonner Nachhaltigkeitsansätze im Kontext der SDGs sichtbar machen und zu weiterem Engagement inspirieren. Sie sind ein Beitrag im erweiterten Zeitrahmen der Deutschen und Europäischen Aktionstage für Nachhaltigkeit.

Gefördert durch
ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

mit ihrer
SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.

Impressum:
Die Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn, Amt für Internationales und globale Nachhaltigkeit/Amt für Umwelt und Stadtgrün/Presseamt, September 2021, gedruckt auf 100% Recyclingpapier zertifiziert mit dem Blauen Engel.
Fotos: © Stadt Bonn, Birgit Rücker